Graphematik

Roland Schäfer

Übersich

Silben

chärfung

VL Schrift und Schreibung im Deutschen 6. Silben und Dehnungsschreibung

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 30. November 2022.

stets aktuelle Fassungen:

https://github.com/rsling/VL-Schrift-und-Schreibung-im-Deutschen

Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Silbe

Schärfung

Ausblick

Übersicht

Übersicht

Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Silber

Schärfun

Aushlick

• Schäfer (2018)

Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Silben

Schärfung

Ausblick

Silben

Was sind Silben?

Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich

Silben

Schärfun_: Ausblick

- genaue Definition schwierig
- "rhythmische Einheiten" (bzw. metrische Einheiten)
- rein phonologische Ebene zwischen Segment und Wort
- eigene Regularitäten: Abfolge der Segmente
- nicht lexikalisch festgelegt: klüger [kly:.ge], klügere [kly:.ge.ke]

Silbenstruktur, konstruiert am Einsilbler

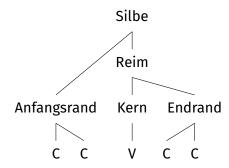
Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich

Silben Schärfun Im Einsilbler:

- immer ein Vokal
- immer mindestens ein Konsonant davor (ggf. [?])
- möglicherweise Konsonanten danach (ohne: offene Silbe, mit: geschlossene Silbe)



Sonorität und Sonoritätshierarchie

Graphematik

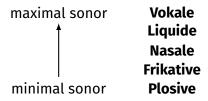
Roland Schäfer

Übersich

Silben

Schärfung Ausblick

- Tag, Mund, Lob, Knack, grün, Klang, ...
- Prototypisch:
 - Sprechwerkzeuge öffnen und schließen
 - Stimmton geht an und aus.
- unterschiedliche Öffnungsgrade bei Plosiven, Frikativen, Nasalen, Liquiden (/ʁ/ /l/), Vokalen korrespondieren mit Sonorität



Graphematik

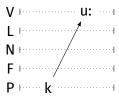
Roland Schäfer

Ubersicht

Silben

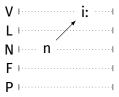
Scharfung

Aughligh



Graphematik

Silben

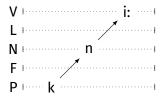


Graphematik

Roland Schäfer

Ubersicht

Silben

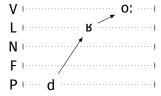


Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich^{*}

Silben

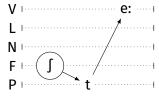


Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich^{*}

Silben



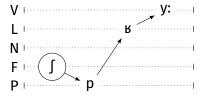
Graphematik

Roland Schäfer

Übersich

Silben

Schärfung

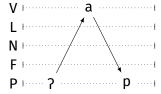


Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Silben



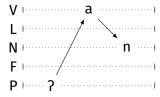
Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Silben

Scharrung

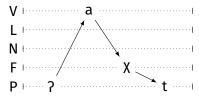


Graphematik

Roland Schäfer

Ubersicht

Silben

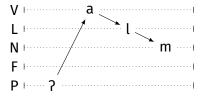


Graphematik

Roland Schäfer

Ubersicht

Silben

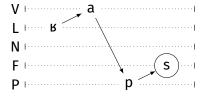


Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich^{*}

Silben



Extrasilbisch

Graphematik

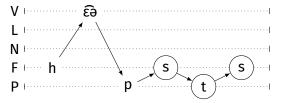
Roland Schäfer

Ubersich

Silben

Schärfung Ausblick

- eingekreist: Verletzungen der Sonoritätskontur
- Lösung: nicht i. e. S. Bestandteile der Silben
- extrasilbische Konsonanten
- im Anfangsrand nur: /ʃ/
- im Endrand nur: /s/ und /t/
- nur alveolare Obstruenten (im weiteren Sinn)
- Ist ein Segement extrasilbisch, sind es auch alle folgenden:



Silbenstruktur mit Extrasilbizität

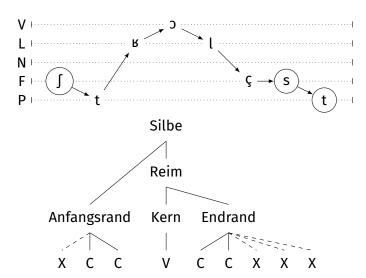
Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich

Silben

Ausblick



Was wo steht: Anfangsrand

Graphe matik

Roland Schäfer

Ubersich

Silben

Auchlick

(1) Simplex

- a. Po, Bau, Tau, Deich, Kuh, Gang
- b. Fee, Weh, Schuh, Hau, Sau, Joch
- c. Mond, Nacht
- d. Lied, Reh
- (2) Duplex
 - a. Qual
 - b. Knie, Gnu
 - c. Pracht, Bräu, Trank, Dreh, Krach, Grind
 - d. Fracht, Wrack
 - e. Platz, Blau, Klang, Glas
 - f. Floh
- (3) Mit extrasilbischem Konsonanten
 - a. Span, Stau; Spruch, Streich; Spliss
 - b. Schwund
 - c. Schmach, Schnee
 - d. Schlauch, Schrank

Was wo steht: Endrand, duplex

Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich

Silben

Scnarrun_: Ausblick

- (4) Abt, Akt
- (5) Haft, Knast, Acht
- (6) a. Bank, Rang(?), Hanf, Mensch, Gans
 - b. Lump, Ramsch, Wams
- (7) a. Korb, Ort, Mark; Alp, Halt, welk
 - b. Hort, Dorsch, Lurch; Welt, falsch, Milch
 - c. Darm, Kern; Qualm, Köln

Prototypische komplexe Ränder

Graphematik

Roland Schäfer

Ubersicl

Silben Schärfur Der prototypische komplexe Anfangsrand besteht aus einem Obstruenten gefolgt von einem Liquid.

Der prototypische komplexe Endrand besteht aus einem Liquid gefolgt von einem Obstruenten.

Prototypischer komplexer Anfangsrand und Endrand sind spiegelbildlich aufgebaut.

Warum reden wir jetzt gleich vom Silbengewicht?

Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich

Silben

Schärfun Ausblick Wir erfassen zwei wesentliche Beobachtungen:

- Es gibt u. a. Einschränkungen der Besetzungsmöglichkeiten des Endrands, die von der Länge des Kern-Vokals abhängen.
- Offene Silben mit kurzem Vokal gibt es (fast) nur mit Schwa.
- Diese Beschränkung betrifft also den Reim.

Silbengewicht als Beschränkung im Reim

Graphematik

Roland

Übersich

Silben

Schärfung Ausblick

	Kern	Endrand	Beispiele
einmorig (überleicht)	/ə/		[ʔeː.ə], [tʁuː.ə]
zweimorig	V	С	[ʔap], [knap]
(leicht)	VV		[bláɔ̂], [ʃne:], *[ʃne]
dreimorig	V	CC	[balt], [?ɪst], [nakt], *[ba:lk], *[ʔi:mʃ]
(schwer)	VV	C	[zo:k], [lấɔp], *[ba:ŋk], *[kva:lm]

- Nur der Reim ist für das Silbengewicht relevant!
- überleichte (einmorige) Silben nur mit Schwa...
 und in speziellen Umgebungen (siehe unten, Korrektur zu EGBD3)
- überschwere (vier- oder mehrmorige) Silben niemals möglich

Überleichte Silben mit betonbaren Vokalen?

Graphematik

Roland Schäfer

Übersicl

Silben

A....b.1:-1-

Was ist mit:

- [bʊ] in [ˈbʊ.tɐ]
- [ma] in ['ma.t] ə]
- [klɪ] in [ˈklɪ.ŋə]

Sind das doch einmorige (überleichte) Silben mit Vollvokal?

Dieser Silbentyp tritt nur auf:

- in (scheinbar) offenen Silben (sonst nicht überleicht)
- in der betonten Silbe eines Trochäus
- vor simplexen Anfangsrändern

Silbengelenke

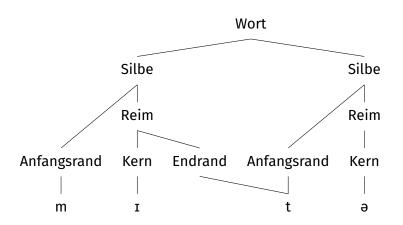
Graphe matik

Roland Schäfer

Übersich

Silben

Schärfung Ausblick Lösung: Die Silben sind nicht überleicht, der Konsonant an der Silbengrenze gehört zum Endrand der ersten und zum Anfangsrand der zweiten Silbe.



Silbengelenke

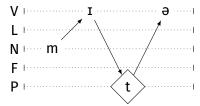
Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich^{*}

Silben

ochanung .



Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Silber

Schärfung

Schärfung

Das Faszinosum der Schärfungsschreibung

Graphematik

Roland Schäfer

Silben Schärfung

Dehnungs-/Schärfungsschreibungen (Einsilbler/trochäischer Zweisilbler)

			I	ŭ	Ě		כ	ă
Ħ	en	einsilb.	_	_	_		_	_
au Jan	Ű	zweisilb.	Li.ppe	Fu.tter	We.cl	Re	o.ffen	wa.cker
est	sch.	einsilb.	Kinn	Schutt	Bett		Rock	Watt
ungespannt	je so	zweisilb.	Rin.de	Wun.der	Wen.	de	pol.ter	Tan.te
Ŧ.	en	einsilb.	Knie	Schuh	Schnee, Reh	zäh	roh	(da)
gespannt	offen	zweisilb.	Bie.ne	Kuh.le, Schu.le	we.nig	Äh.re, rä.kel	oh.ne, O.fen	Fah.ne, Spa.ten
sb	횽	einsilb.	lieb	Ruhm, Glut	Weg	spät	rot	Tat
ത	ges	zweisilb.	(lieb.lich)	(lug.te)	(red.lich)	(wähl.te)	(brot.los)	(rat.los)
			i	u	е	ε	0	a

- Schärfungsschreibung im Trochäus nur nach ungespanntem Vokal in offener Silbe, wenn Anfangsrand der Zweitsilbe konsonantisch
- ...und im geschlossenen Einsilbler mit ungespannten Vokal

Details und oft Übersehenes

Graphematik

Roland Schäfer

Ubersich

Schärfung

Aushlick

- Schärfungsschreibung = Silbengelenkschreibung
- Aber warum dann im Einsilbler (Kinn, Bett, Rock)?
 - Siehe nächste Woche!
- Merke: Silbengelenkschreibung nur da, wo auch Silbengelenk:
 - zwischen Erst- und Zweitsilbe des Trochäus
 - nach ungespanntem (=kurzem) Vokal

Details und oft Übersehenes II

Graphematik

Roland Schäfer

Übersich

Schärfung

- keine Schärfungsschreibung bei Di- und Trigraphen
 - Esche [εʃə], zischen [t͡sɪʃən]
 - Kachel [kaχəl], Zeche [tsεçə]
 - Kringel [kuŋal], Zunge [tsuŋa]
- Warum sind stimmhaften Obstruenten im Silbengelenk unmöglich?
 - Obstruent auch im Endrand der Erstsilbe: Endrand-Desonorisierung
 - Kladde, Robbe, Bagger, ?prasseln [pʁazəln], *quivveln
 - ...nicht Kern (fünf oder sechs Typen, alle niederdeutsch)

Überblick über Gelenkschreibungen

Graphematik

Schärfung

/k/	k	ck	Macke	[maķə]
/t/	t	tt	Matte	[maṭə]
/p/	p	pp	Mappe	[maṇə]
/fJ/	tsch ?	tsch	Ratsche	[t͡sʊbj͡əu]
/fs/	z	tz	platzen	[blat͡səu]
/pf/	pf	pf	zupfen	[ʀat͡]ə]
/x/ /r/ /ʃ/ /s/ /f/	ch r sch s f	ch rr sch ss ff	Bache Knarre Esche lassen hoffen	[baxə] [knakə] [laşən] [hɔfən]
/n/	n	nn	Wanne	[vaṇə]
/m/	m	mm	Kämme	[kɛṃə]
/l/	l	ll	knallen	[knaḷən]
/g/ /d/ /b/				

/b/

Graphematik

Roland Schäfer

Übersicht

Sitbei

Schärfung

Ausblick

Ausblick

Literatur I

Graphematik

Roland Schäfei

Literatur

Schäfer, Roland. 2018. Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

Autor

Graphematik

Roland Schäfer

Literatur

Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer Institut für Germanistische Sprachwissenschaft Friedrich-Schiller-Universität Jena Fürstengraben 30 07743 Jena

https://rolandschaefer.net roland.schaefer@uni-jena.de

Lizenz

Graphematik

Roland Schäfer

Literatur

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/ oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.